

**Beschluss des Vorstands der HMS Bergbau AG
zur Gewinnverwendung 2025**

Aus dem Jahresabschluss der HMS Bergbau AG (HGB) ergibt sich für das Geschäftsjahr 2025 ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 19.422.319,96 (Vorjahr EUR 8.590.378,46). Davon unterliegen EUR 2.046.823,65 (Vorjahr EUR 2.298.086,89) einer Ausschüttungssperre.

Der Vorstand der HMS Bergbau AG beschließt, der am 20. August 2026 stattfindenden Hauptversammlung folgende Verwendung des Bilanzgewinns vorzuschlagen:

- a) Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 1,10 Euro
je dividendenberechtigter Stückaktie
(4.542.879 Stück x EUR 1,10 /Aktie), insgesamt EUR 4.997.166,90
Auszahlung der Dividende am 01.10.2026

Die von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Anteile sind nicht dividendenberechtigt. Bis zur Hauptversammlung kann sich die Anzahl der dividendenberechtigten Stammaktien verändern. In diesem Fall wird der Hauptversammlung unter Beibehaltung einer Ausschüttung von EUR 1,10 je dividendenberechtigter Stammaktie ein entsprechend angepasster Gewinnverwendungsvorschlag unterbreitet werden.

- b) Den verbleibenden Gewinn in Höhe von EUR 14.425.153,06
in voller Höhe auf neue Rechnung vorzutragen

Berlin, 18. Juni 2026

Dennis Schwindt
CEO

Jens Moir
CFO